

Zwischenabschluss per 30. Juni 2021

Unternehmensbericht

Bericht des Verwaltungsrates	2
Informationen für den Investor	5

Zwischenabschluss per 30. Juni 2021

Konsolidierte Bilanz	6
Konsolidierte Erfolgsrechnung	8
Konsolidierte Geldflussrechnung	9
Konsolidierter Eigenkapitalnachweis	10
Konsolidierte Segmentinformationen	11
Anhang zum Zwischenabschluss	12

Bericht des Verwaltungsrates zum Zwischenabschluss per 30. Juni 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

In einem weiterhin positiven Marktumfeld steigerte die Phoenix Mecano-Gruppe im ersten Halbjahr 2021 Umsatz und Auftragseingang zweistellig auf neue Rekordwerte und erzielte eine überproportionale Verbesserung beim Betriebs- und Periodenergebnis. Die Gruppe verbesserte sich nicht nur im Vergleich mit dem coronabedingt schwachen ersten Halbjahr 2020 sondern auch in Bezug auf das Vorkrisenjahr 2019.

Alle Sparten trugen zur Steigerung von Umsatz und Gewinn bei. In Verbindung mit dem 2020 zum Abschluss gebrachten Programm zur Performancesteigerung der Gruppe führte die erhöhte Auslastung von Produktionskapazitäten trotz einer belastenden Entwicklung der Rohmaterialpreise zu einer wesentlich stärkeren Ertragskraft.

Der konsolidierte Bruttoumsatz stieg im ersten Halbjahr 2021 um 33,8% von EUR 302,1 Mio. auf EUR 404,3 Mio. Das Umsatzwachstum in Landeswährungen betrug 35,7%. Veränderungen des Konsolidierungskreises wirkten sich mit -0,1% auf die Umsatzsteigerung aus.

Der Nettoumsatz belief sich auf EUR 401,5 Mio. (Vorjahr EUR 299,5 Mio.). Der Auftragseingang nahm um 37,5% von EUR 320,1 Mio. auf EUR 440,3 Mio. zu. Die Book-to-bill Ratio liegt bei 108,9% (Vorjahr 106,0%).

Das Betriebsergebnis erhöhte sich um 285,7% von EUR 6,4 Mio. auf EUR 24,7 Mio. und der betriebliche Cashflow um 90,9% von EUR 18,5 Mio. auf EUR 35,4 Mio.

Das Periodenergebnis lag mit EUR 16,6 Mio. deutlich über dem Vorjahr (EUR 1,2 Mio.).

Entwicklung der Sparten

Zur besseren Vergleichbarkeit wurden die Spartenzahlen von 2020 an die per Anfang 2021 eingeführte neue Spartenstruktur angepasst (*).

Die Sparte **DewertOkin Technology Group (DOT Group)** steigerte den Bruttoumsatz um 63,7% auf EUR 194,1 Mio. Organisch in Lokalwährungen betrug die Zunahme 66,5%. Das Betriebsergebnis stieg um 96,7% auf EUR 4,3 Mio., die Betriebsergebnismarge von 1,8%* auf 2,2%.

Die DOT Group verfolgt eine Strategie der vertikalen Integration und globalen Expansion und setzt diese mit Blick auf die strukturell wachsenden Endmärkte konsequent um. Die angespannte Situation

an den Beschaffungsmärkten und die damit einhergehenden Kostensteigerungen bei Rohmaterialien beeinträchtigen jedoch die Profitabilität. Die Sparte hat unter anderem mit Preiserhöhungen auf diese Entwicklung reagiert. Mit einer gewissen Verzögerung beginnen diese Massnahmen nun zu greifen.

Das Mehrjahresprojekt zur Erstellung eines neuen Technologiezentrums und zum Kapazitätsausbau am neuen Standort Jiaxing schreitet planmässig voran. Die strategischen Digitalisierungsinitiativen im Bereich Smart Home und Medizintechnik werden konsequent weitergeführt. Der geplante Teilbörsengang der DOT Group in China verschiebt sich demgegenüber auf frühestens 2023 (siehe Ad hoc-Mitteilung vom 30. Juli 2021).

In der Sparte **Industrial Components** stieg der Bruttoumsatz im ersten Halbjahr 2021 um 16,5% auf EUR 111,0 Mio., organisch in Lokalwährung um 17.6%. Das Betriebsergebnis belief sich auf EUR 8,6 Mio., nach einem Betriebsverlust im Vorjahr von EUR -3,4 Mio*. Die Betriebsergebnismarge lag bei 7,8% (Vorjahr -3,6%*).

In der Teilsparte Automation Systems setzte sich der positive Markttrend auf hohem Niveau fort. Im Rahmen einer kleinen Ergänzungsakquisition übernahm Phoenix Mecano zum 1. Juni die auf hochwertige Hubsäulen für medizinische und industrielle Anwendungen spezialisierte X2 Technology AB. Das schwedische Unternehmen wird mit den bestehenden industriellen Aktivitäten von Rose+Krieger in Skandinavien zusammengeführt und erhält Zugang zum weltweiten Vertriebsnetzwerk der Gruppe. Die Teilsparten Rugged Computing und Measuring Technology verzeichneten eine rege Produktnachfrage aus dem Maschinenbau und aus neuen Einsatzgebieten im Bereich der erneuerbaren Energien (Measuring Technology). Die angespannten internationalen Lieferketten veranlassen Kunden der Bereiche Electrotechnical Components und Rugged Computing zu Bestellungen mit immer längeren Vorlaufzeiten. Dies führt aktuell zu einem sehr starken Auftragseingang, insbesondere aus dem Bereich der Medizintechnik.

Der Umsatz der Sparte **Enclosure Systems** nahm um 12,4% zu und stieg von EUR 88,2 Mio.* auf EUR 99,2 Mio. Organisch und in Lokalwährung betrug die Zunahme 14.9%. Das Betriebsergebnis stieg von EUR 8,6 Mio.* auf EUR 13,4 Mio. und die Betriebsergebnismarge von 9,7%* auf 13,5%.

In allen europäischen Absatzmärkten erhöhten sich die Umsätze. Vielerorts lagen die Zuwachsraten im zweistelligen Prozentbereich, so auch im Hauptabsatzmarkt Deutschland mit 12,2%. Die stärksten Nachfragetreiber waren kundenspezifische HMI-Projekte und integrierte Systemlösungen für diverse Anwendungen von Elektronikgehäusen mit modernen Eingabe- oder Internet-of-Things-Schnittstellen. Demgegenüber entwickelte sich die Umsatzentwicklung in Nord- und Südamerika (-2,8%) sowie Nah- und Fernost (-1,6%) leicht rückläufig. In diesen traditionell vom Öl&Gas-Geschäft geprägten Regionen konnten Projektverschiebungen nicht vollständig mit Umsatz aus dem OEM- und Seriengeschäft mit explosionsgeschützten Gehäusen kompensiert werden.

Ausblick

Die Industriekonjunktur in wichtigen Märkten der Gruppe stabilisiert sich auf hohem Niveau und die Book-to-bill-Ratio von 108,9% lässt auf einen weiterhin positiven Geschäftsgang schliessen. In den Beschaffungsmärkten und den Lieferketten dürfte die Situation jedoch auch in der zweiten Jahreshälfte angespannt bleiben, sodass mit weiteren Preiserhöhungen und längeren Lieferzeiten zu rechnen ist.

Phoenix Mecano investiert gezielt in Systemlösungen für zukunftssträchtige Anwendungsgebiete, die von langfristigen Megatrends profitieren. Beispiele sind die Ergonomisierung von Arbeitsplätzen, die Automatisierung der Fertigung oder der demographisch getriebene Wandel im Gesundheitswesen. Entsprechende Technologien und Produkte von Phoenix Mecano kommen in der Digitalisierung patientennaher Dienstleistungen und Prozesse in Spitälern, an Mensch-Maschine-Schnittstellen in industriellen Anwendungen oder an ergonomischen Arbeitsplätzen im Büro und zu Hause zum Einsatz. Die Phoenix Mecano-Gruppe ist hervorragend positioniert, um diese Chancen zur Generierung von nachhaltig profitablen Wachstum auch in Zukunft zu nutzen.

Trotz nach wie vor erheblicher Risiken und Unsicherheiten im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie ist Phoenix Mecano für das Geschäftsjahr 2021 optimistisch gestimmt. Management und Verwaltungsrat erwarten ein deutlich zweistelliges Umsatzwachstum und eine markante Steigerung der Profitabilität und gehen von einem Betriebsgewinn von über EUR 43 Mio. aus.

Mit freundlichen Grüßen

Benedikt Goldkamp
Präsident des Verwaltungsrates

Dr. Rochus Kobler
CEO

Informationen für den Investor

Die Inhaberaktien der Phoenix Mecano AG sind an der SIX Swiss Exchange in Zürich kotiert.

Ticker-Symbole

Valoren-Nr.	Inh. 218781
Reuters	PM.S
Bloomberg	PM SW Equity
Telekurs/Telerate	PM
ISIN	CH0002187810

Aktienkennziffern

		30.06.2021	30.06.2020
Aktienkapital (Inhaberaktien à nominal CHF 1.00)	Anzahl	960'500	960'500
Dividendenberechtigt (per Stichtag)	Anzahl	960'311	959'500
Dividendenberechtigt (Durchschnitt)	Anzahl	960'146	959'500
Betriebsergebnis pro Aktie	EUR	25.7	6.7
Periodenergebnis pro Aktie	EUR	17.3	1.6
Eigenkapital (inkl. Minderheitsanteile) pro Aktie	EUR	215.2	212.7

Weitere Auskünfte für Investoren

Dr. Rochus Kobler, CEO
Phoenix Mecano Management AG
Lindenstrasse 23, CH-8302 Kloten
Telefon +41/43/2554255
Telefax +41/43/2554256
info@phoenix-mecano.com
www@phoenix-mecano.com

Konsolidierte Bilanz (ungeprüft)

Aktiven (in Mio. EUR)	30.06.2021	31.12.2020
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	69.5	77.2
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	162.1	133.8
Ertragssteuerforderungen	4.4	5.9
Derivative Finanzinstrumente	0.2	0.0
Sonstige kurzfristige Forderungen	18.6	17.0
Vorräte	164.3	157.1
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3.2	2.4
Summe Umlaufvermögen	422.3	393.4
Anlagevermögen		
Sachanlagen	134.6	129.5
Immaterielle Anlagen	10.0	9.6
Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	2.8	2.5
Sonstige Finanzanlagen	1.2	1.1
Latente Steueraktiven	8.3	8.9
Summe Anlagevermögen	156.9	151.6
Summe Aktiven	579.2	545.0

Konsolidierte Bilanz (ungeprüft)**Passiven**

(in Mio. EUR)

30.06.2021**31.12.2020****Fremdkapital**

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	94.5	85.7
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	107.8	92.0
Derivative Finanzinstrumente	0.1	1.7
Kurzfristige Rückstellungen	14.9	19.7
Kurzfristige Vorsorgeverpflichtungen	0.2	0.2
Ertragssteuerverbindlichkeiten	4.0	3.6
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	35.2	24.7
Passive Rechnungsabgrenzungen	11.1	10.8
Kurzfristiges Fremdkapital	267.8	238.4
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	94.3	100.6
Langfristige Rückstellungen	3.7	5.5
Langfristige Vorsorgeverpflichtungen	6.2	6.2
Latente Steuerpassiven	1.1	1.9
Langfristiges Fremdkapital	105.3	114.2
Summe Fremdkapital	373.1	352.6

Eigenkapital

Aktienkapital	0.9	0.9
Eigene Aktien	-0.1	-0.2
Gewinnreserven	208.4	199.0
Umrechnungsdifferenzen	-2.8	-7.2
Aktionären der Muttergesellschaft		
zurechenbares Eigenkapital	206.4	192.5
Minderheitsanteile	-0.3	-0.1
Summe Eigenkapital	206.1	192.4
Summe Passiven	579.2	545.0

Konsolidierte Erfolgsrechnung (ungeprüft)

(in Mio. EUR)	1. Sem. 2021	1. Sem. 2020
Nettoerlöse	401.5	299.5
Bestandesänderungen	-1.8	-3.1
Aktivierte Eigenleistungen	1.2	0.4
Andere betriebliche Erträge	2.7	2.7
Materialaufwand	-216.9	-143.6
Personalaufwand	-110.2	-100.7
Abschreibungen Sachanlagen	-9.4	-9.8
Abschreibungen immaterielle Anlagen	-1.3	-1.4
Abwertungsverlust und Wertaufholungen Sachanlagen und immaterielle Anlagen	0.0	-0.9
Andere betriebliche Aufwendungen	-41.1	-36.7
Betriebsergebnis	24.7	6.4
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	0.3	0.1
Finanzerträge	3.3	2.6
Finanzaufwendungen	-3.3	-5.4
Finanzergebnis	0.3	-2.7
Ergebnis vor Steuern	25.0	3.7
Ertragsteuern	-8.4	-2.5
Periodenergebnis	16.6	1.2
vom Periodenergebnis entfallen auf		
Aktionäre der Muttergesellschaft	16.7	1.5
Minderheitsgesellschafter	-0.1	-0.3
Ergebnis pro Aktie		
Ergebnis pro Aktie - unverwässert (in EUR)	17.3	1.6
Ergebnis pro Aktie - verwässert (in EUR)	17.3	1.6

Konsolidierte Geldflussrechnung (ungeprüft)

(in Mio. EUR)	1. Sem. 2021	1. Sem. 2020
Periodenergebnis	16.6	1.2
Ertragssteuern	8.4	2.5
Ergebnis vor Steuern	25.0	3.7
Abschreibungen Sachanlagen	9.4	9.8
Abschreibungen immaterielle Anlagen	1.3	1.4
Verluste / (Gewinne) Abgang Sachanlagen und immaterielle Anlagen	-0.1	-0.6
Abwertungsverluste / (Wertaufholungen) Sachanlagen und immaterielle Anlagen	0.0	0.9
Verluste und Bildung / (Auflösung) von Wertberichtigungen auf Vorräten	1.9	2.8
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	-0.3	-0.1
Aufwendungen aus Mitarbeiterbeteiligungsplan	0.3	0.0
Sonstige nicht liquiditätswirksame Aufwendungen / (Erträge)	-2.5	3.3
(Ab-) / Zunahme langfristige Rückstellungen und Vorsorgeverpflichtungen	-0.6	-0.7
Nettozinsaufwand / (-ertrag)	1.4	1.2
Bezahlte Zinsen	-1.6	-1.5
Bezahlte Ertragssteuern	-6.0	-5.9
Geldfluss vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens	28.2	14.3
(Zu-) / Abnahme Vorräte	-6.2	-5.8
(Zu-) / Abnahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-23.8	9.7
(Zu-) / Abnahme sonstige Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung	-1.9	-2.9
(Ab-) / Zunahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.9	-11.1
(Ab-) / Zunahme kurzfristige Rückstellungen und Vorsorgeverpflichtungen	-6.3	4.0
(Ab-) / Zunahme sonstige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzung	9.9	-0.2
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	5.8	8.0
Investitionen		
Sachanlagen	-13.6	-11.9
Immaterielle Anlagen	-1.7	-0.9
Zugang von Gruppengesellschaften	-1.0	-0.4
Desinvestitionen		
Sachanlagen	1.2	1.6
Erhaltene Zinsen	0.3	0.3
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-14.8	-11.3
Gewinnausschüttungen (inkl. Minderheitsanteile)	-7.1	-9.1
Verkauf Eigene Aktien	0.1	0.0
Aufnahme Finanzverbindlichkeiten	55.5	19.2
Rückzahlung Finanzverbindlichkeiten	-48.6	-14.6
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-0.1	-4.5
Umrechnungsdifferenzen Flüssige Mittel	1.4	-0.6
Veränderung Flüssige Mittel	-7.7	-8.4
Stand Flüssige Mittel per 1. Januar	77.2	60.1
Stand Flüssige Mittel per 30. Juni	69.5	51.7
Veränderung Flüssige Mittel	-7.7	-8.4

Konsolidierter Eigenkapitalnachweis (ungeprüft)

(in Mio. EUR)

	Aktien- kapital	Eigene Aktien	Gewinn- reserven	Umrech- nungs- differenzen	Aktionären der Mutter- gesellschaft zurechenbares Eigenkapital	Minder- heits- anteile	Summe Eigen- kapital
Stand 31.12.2019	0.9	-0.4	218.2	-2.4	216.3	1.1	217.4
Periodenergebnis			1.5		1.5	-0.3	1.2
Gewinnausschüttung			-9.1		-9.1		-9.1
Umrechnungsdifferenzen				-4.1	-4.1	-0.1	-4.2
Veränderung von Minderheitsanteilen			-0.2		-0.2	0.2	0.0
Anpassung Kaufpreisverbindlichkeit mit Auswirkung Schattenrechnung			-1.1		-1.1		-1.1
Anpassung Kaufpreisverbindlichkeit durch den Erwerb von Minderheitsanteilen			-0.1		-0.1		-0.1
Stand 30.06.2020	0.9	-0.4	209.2	-6.5	203.2	0.9	204.1
Stand 31.12.2020	0.9	-0.2	199.0	-7.2	192.5	-0.1	192.4
Periodenergebnis			16.7		16.7	-0.1	16.6
Gewinnausschüttung			-7.0		-7.0	-0.1	-7.1
Umrechnungsdifferenzen				4.4	4.4		4.4
Erfolgsneutrale Erfassung von Währungsdifferenzen aus Verkauf/Fusion/Liquidation			-0.4		-0.4		-0.4
Veränderung eigene Aktien		0.1			0.1		0.1
Verrechnung Goodwill mit Eigenkapital			-0.2		-0.2		-0.2
Implementation Mitarbeiterbeteiligungsprogramm			0.3		0.3		0.3
Stand 30.06.2021	0.9	-0.1	208.4	-2.8	206.4	-0.3	206.1

Konsolidierte Segmentinformationen (ungeprüft)

nach Sparten (in Mio. EUR)	DewertOkin Technology (DOT)		Industrial Components		Enclosures		Total Segmente		Überleitungsstellen*		Total Gruppe	
	1. Sem. 2021	1. Sem. 2020	1. Sem. 2021	1. Sem. 2020	1. Sem. 2021	1. Sem. 2020	1. Sem. 2021	1. Sem. 2020	1. Sem. 2021	1. Sem. 2020	1. Sem. 2021	1. Sem. 2020
	Bruttoumsatz mit Dritten	194.1	118.6	111.0	95.3	99.2	88.2	404.3	302.1	0.0	0.0	404.3
Bruttoumsatz zwischen Sparten	3.3	3.8	1.5	1.7	0.7	0.3	5.5	5.8	-5.5	-5.8	0.0	0.0
Erlösminderungen											-2.8	-2.6
Nettoerlöse											401.5	299.5
Wertaufholungen / (Abwertungsverluste) Sachanlagen und immaterielle Anlagen	0.0	-0.2	0.0	-0.6	0.0	-0.1	0.0	-0.9	0.0	0.0	0.0	-0.9
Abschreibungen Sachanlagen und immaterielle Anlagen	-3.1	-3.1	-4.0	-4.2	-3.0	-3.6	-10.1	-10.9	-0.6	-0.3	-10.7	-11.2
Betriebsergebnis	4.3	2.2	8.6	-3.4	13.4	8.6	26.3	7.4	-1.6	-1.0	24.7	6.4
Finanzergebnis											0.3	-2.7
Ergebnis vor Steuern											25.0	3.7
Ertragsteuern											-8.4	-2.5
Periodenergebnis											16.6	1.2
Investitionen Sachanlagen und immaterielle Anlagen	9.9	6.6	2.3	4.4	2.3	1.4	14.5	12.4	0.8	0.4	15.3	12.8
Segmentaktiven	225.0	146.9	152.5	155.2	109.6	101.7	487.1	403.8			487.1	403.8
Flüssige Mittel									69.5	51.7	69.5	51.7
Sonstiges Vermögen									22.6	15.4	22.6	15.4
Summe Aktiven	225.0	146.9	152.5	155.2	109.6	101.7	487.1	403.8	92.1	67.1	579.2	470.9
Segmentverbindlichkeiten	102.5	48.4	31.9	29.4	27.3	26.4	161.7	104.2			161.7	104.2
Verzinsliches Fremdkapital									202.1	154.3	202.1	154.3
Sonstige Schulden									9.3	8.3	9.3	8.3
Summe Fremdkapital	102.5	48.4	31.9	29.4	27.3	26.4	161.7	104.2	211.4	162.6	373.1	266.8
Nettovermögen	122.5	98.5	120.6	125.8	82.3	75.3	325.4	299.6	-119.3	-95.5	206.1	204.1

* Unter Überleitungsstellen werden einzelne Geschäftsfelder sowie zentrale Management- und Finanzfunktionen geführt, welche nicht den Sparten zugeordnet werden können.

nach Regionen	1. Sem. 2021	1. Sem. 2020	nach Produktgruppen	1. Sem. 2021	1. Sem. 2020
Nettoerlöse			Nettoerlöse		
Schweiz	12.6	11.5	Antriebstechnik	153.3	101.4
Deutschland	119.7	99.7	Beschlagstechnik	33.9	17.2
Grossbritannien	7.7	5.9	Bewatec	6.9	0.0
Frankreich	10.0	8.1	DewertOkin Technology (DOT)	194.1	118.6
Italien	6.6	5.7	Automation Modules	47.8	41.1
Niederlande	7.3	7.8	Electromechanical Components	27.7	23.7
Übriges Europa	46.0	42.5	Rugged Computing	24.6	21.3
Nord- und Südamerika	35.7	33.6	Measuring Technology	10.9	9.2
Nah- und Fernost	158.7	87.3	Industrial Components	111.0	95.3
Bruttoumsatz	404.3	302.1	Industriegehäuse	93.0	81.8
Erlösminderungen	-2.8	-2.6	Eingabesysteme	6.2	6.4
Nettoerlöse	401.5	299.5	Enclosures	99.2	88.2
			Bruttoumsatz	404.3	302.1
			Erlösminderungen	-2.8	-2.6
			Nettoerlöse	401.5	299.5

Im Hinblick auf den geplanten Teilbörsengang von DewertOkin hat die Phoenix Mecano-Gruppe zum 1. Januar 2021 ihre Spartenstruktur umgebaut. Die Vorperiode wurde zwecks Vergleichbarkeit entsprechend angepasst.

Anhang zum Zwischenabschluss per 30. Juni 2021

Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätze

Grundlagen des Zwischenabschlusses

Der vorliegende, ungeprüfte Zwischenabschluss der Phoenix Mecano-Gruppe wurde in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 31 «Ergänzende Fachempfehlungen für kotierte Unternehmen» erstellt. Die konsolidierte Halbjahresrechnung umfasst nicht alle Angaben, wie sie in der konsolidierten Jahresrechnung enthalten sind, und sollte daher im Zusammenhang mit der Konzernrechnung per 31. Dezember 2020 gelesen werden.

Die für den Zwischenabschluss angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen denjenigen der Konzernrechnung nach Swiss GAAP FER per 31. Dezember 2020.

Konsolidierungskreis

Im ersten Halbjahr 2021 und 2020 hat sich der Konsolidierungskreis wie folgt verändert:

Datum	Gesellschaft	Veränderung	Sparte
2021			
17.06.2021	BEWATEC Connected Care GmbH	Fusion mit BEWATEC Kommunikationstechnik GmbH	DewertOkin Technology (DOT)
16.06.2021	DewertOkin Services GmbH	Fusion mit DewertOkin GmbH	DewertOkin Technology (DOT)
01.06.2021	X2 Technology AB	Akquisition	Industrial Components
20.04.2021	Phoenix Mecano Trading AG	Fusion mit Phoenix Mecano AG	Überleitungsstellen
24.03.2021	Phoenix Mecano Components (Taicang) Co., Ltd	Liquidation	Industrial Components
2020			
27.05.2020	DewertOkin Services GmbH	Gründung	DewertOkin Technology (DOT)
05.05.2020	Okin Vietnam Company Ltd.	Gründung	DewertOkin Technology (DOT)
02.04.2020	Hartmann Codier GmbH	Fusion mit PTR HARTMANN GmbH	Industrial Components
03.03.2020	Integrated Furniture Technologies Ltd.	Liquidation	DewertOkin Technology (DOT)
28.01.2020	RK Antriebs- und Handhabungs- Technik GmbH	Gründung	Industrial Components

Im Hinblick auf den geplanten Teilbörsengang von DewertOkin hat die Phoenix Mecano-Gruppe zum 1. Januar 2021 ihre Spartenstruktur umgebaut und gliedert die konsolidierten Segmentinformationen neu wie folgt:

- DewertOkin Technology Group (DOT)
- Industrial Components (IC)
- Enclosure Systems (ES)

Die Vorperiode wurde zwecks Vergleichbarkeit soweit als möglich analog angepasst.

Annahmen und Schätzungen

Die Erstellung des Halbjahresabschlusses erfordert Annahmen und Schätzungen. Sie beruhen auf Wertungen des Managements, welche regelmässig überprüft und angepasst werden, falls neue Informationen oder Erkenntnisse dies erfordern.

Erläuterungen zum Zwischenabschluss

Saisonalität

Die Phoenix Mecano-Gruppe ist in Bereichen tätig, die begrenzten saisonalen Schwankungen unterliegen. Der Zwischenabschluss im Vorjahr war stark beeinflusst durch die Auswirkungen der Covid-19 Pandemie.

Zugang von Gruppengesellschaften

Per 1. Juni 2021 erwarb die Phoenix Mecano-Gruppe 100% der Anteile der X2 Technology AB, Schweden, welche im Bereich von Hubsäulen für hochwertige medizinische und industrielle Anwendungen tätig ist. Das Unternehmen wird in die Sparte Industrial Components eingegliedert und in Phoenix Mecano AB umbenannt. Die erworbene Gesellschaft erzielte in 2020 mit 15 Mitarbeitenden einen Bruttoumsatz von rund 2.5 Mio. EUR.

Die erworbenen Vermögenswerte und das übernommene Fremdkapital setzen sich auf vorläufiger Basis wie folgt zusammen:

	beizulegender Zeitwert in Mio. EUR
Anlagevermögen	0.0
Umlaufvermögen	1.2
Fremdkapital	<u>-0.7</u>
Identifizierbare Nettoaktiven	0.5
Goodwill aus Akquisition	1.0
Kaufpreis	1.5
Kaufpreisverbindlichkeit (Earn-out)	-0.5
Kaufpreis bezahlt in Flüssigen Mitteln	1.0
Erworbene Flüssige Mittel	<u>0.0</u>
Mittelveränderung (Geldabfluss)	1.0

Der Unterschied beim Goodwill aus Akquisition zwischen der vorstehenden Tabelle und dem Eigenkapitalnachweis in Höhe von 0,8 Mio. EUR resultiert aus einer nachträglichen Anpassung der latenten Steuern sowie des Goodwills bei der im November 2020 getätigten Akquisition Bewatec.

Finanzverbindlichkeiten

Die Phoenix Mecano-Gruppe hat am 5. Mai 2021 ein weiteres Schuldscheindarlehen über 42.5 Mio. EUR mit einer Laufzeit von 5 Jahren und fixer Verzinsung aufgenommen. Ferner wurde das Schuldscheindarlehen über 13,5 Mio. USD mit einer Laufzeit bis März 2022 vorzeitig zurückbezahlt. Das Schuldscheindarlehen dient zur Refinanzierung bestehender Finanzverbindlichkeiten und Bereitstellung von Mitteln zur Wachstumsfinanzierung.

Kategorien von Finanzinstrumenten

Die folgende Tabelle zeigt eine Zuordnung der zum Marktwert bewerteten finanziellen Vermögenswerte und finanziellen Verbindlichkeiten:

	30.06.2021 in Mio. EUR	31.12.2020 in Mio. EUR
Finanzielle Vermögenswerte, bewertet zum Marktwert:		
Derivative Finanzinstrumente	0.2	0.0
Bedingte variable Kaufpreiszahlung auf Akquisitionen	1.0	1.0
Summe	1.2	1.0
Finanzielle Verbindlichkeiten, bewertet zum Marktwert:		
Derivative Finanzinstrumente	-0.1	-1.7
Kaufpreisverbindlichkeiten aus Akquisitionen	-7.7	-10.0
Summe	-7.8	-11.7

Bei den derivativen Finanzinstrumenten handelt es sich um Devisentermingeschäfte sowie im Vorjahr zusätzlich um einen Zinssatzswap. Der beizulegende Zeitwert entspricht dem Barwert der geschätzten zukünftigen Geldflüsse basierend auf den Bedingungen und Fälligkeiten jedes einzelnen Vertrages, diskontiert mit einem Marktzinssatz per Bewertungsstichtag.

Die folgende Tabelle zeigt die Fortschreibung der Kaufpreisverbindlichkeiten aus Akquisitionen (bilanziert unter kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten):

	2021 in Mio. EUR	2020 in Mio. EUR
Bestand 1. Januar / 1. Januar	10.0	20.5
Veränderung Konsolidierungskreis	0.5	6.6
Währungsdifferenzen	0.0	0.3
Inanspruchnahme	-2.8	-18.6
Veränderung (via Eigenkapital)	0.0	1.2
Bestand 30. Juni / 31. Dezember	7.7	10.0

Der beizulegende Zeitwert der Kaufpreisverbindlichkeiten ist von Ergebnisgrößen abhängig, welche teilweise auf Planzahlen basieren. Eine Änderung der Kaufpreisverbindlichkeiten ist durch eine Veränderung der Umrechnungskurse, durch eine Änderung des Zinssatzes, die Aufzinsung sowie durch eine Änderung der Parameter für die Kaufpreisbestimmung (Umsatz respektive betrieblicher Cash-flow) möglich. Falls die relevanten zukünftigen Bewertungsgrundlagen um 10% höher liegen würden, würde sich die Kaufpreisverbindlichkeit um 0,1 Mio. EUR erhöhen, falls alle anderen Variablen konstant gewesen wären.

Dividendenzahlung

Aufgrund des Beschlusses der Generalversammlung vom 21. Mai 2021 wurde am 28. Mai 2021 eine gegenüber dem Vorjahr um CHF 2,00 reduzierte Dividende von 8,00 CHF pro Aktie an die Aktionäre ausbezahlt.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse zwischen dem 30. Juni 2021 und dem 9. August 2021 eingetreten, welche eine Anpassung der Buchwerte von Aktiven und Passiven des Konzerns per 30. Juni 2021 zur Folge hätten oder an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Genehmigung des Zwischenabschlusses

Der Verwaltungsrat der Phoenix Mecano AG hat diesen Halbjahresbericht am 9. August 2021 zur Veröffentlichung freigegeben.